

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf - öffentlich -

Datum: 27.01.2015

Ort: Sitzungszimmer des Rathauses Wittgensdorf, Rathausplatz 1, 09228 Chemnitz

Zeit: 19:30 Uhr - 20:19 Uhr

Vorsitz: Dr. Ullrich Müller

Beschlussfähigkeit

Soll: 11 Ortschaftsräte + Ortsvorsteher
Ist: 8 Ortschaftsräte + Ortsvorsteher

Anwesenheit

Entschuldigt

Frau Sandra Kreher
Frau Inge Lechner

dienstlich entschuldigt
krankheitsbedingt entschuldigt

Unentschuldigt

Frau Cornelia Zabel

unentschuldigt

Ortsvorsteher

Herr Dr. Ullrich Müller

Ortschaftsratsmitglieder

Frau Gisela Endesfelder
Herr René Hermsdorf
Herr Conny Irmscher
Herr Rainer Pilz
Herr Ulrich Schwalbe
Herr Kai Tietze
Herr Bernd Welzel
Herr Michael Wünschmann

Schriftführerin

Frau Jacqueline Uteg

-
- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der Ortsvorsteher, **Herr Dr. med. Ullrich Müller**, eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf – **öffentlich** –.
Es erfolgt die Begrüßung der Ortschaftsratsmitglieder, der Gäste und der Bürger.
Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

2 Feststellung der Tagesordnung

Zur Tagesordnung teilt der Ortsvorsteher mit, dass vom Ortschaftsrat für die heutige Sitzung Herr Stötzer, Leiter des Gebäudemanagements und Hochbaus, eingeladen wurde. Dies wird mit unter dem Tagesordnungspunkt 6. „Informationen Ortsvorsteher“ abgehandelt, welcher teilweise vorgezogen wird.

Sonst gibt es keine Veränderungen hinsichtlich der Tagesordnung, sie wird somit **festgestellt**.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf - öffentlich - vom 10.12.2014

Die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf – öffentlich – vom 10. Dezember 2014 lag zur Einsichtnahme aus. Zu dieser sind **keine Einwendungen** eingegangen. Sie ist somit **genehmigt**.

4 Diskussion zum Entwurf des Haushaltsplans der Stadt Chemnitz für 2015

Herr Dr. Müller erklärt, dass Frau Uteg nur die Teile des Haushaltsplanentwurfes ausgedruckt hat, welche den Ortsteil Wittgensdorf betreffen. Da es keinen Diskussionsbedarf gab, kommt er zum nächsten Tagesordnungspunkt.

5 Beratung zu Bauanträgen

Es liegen keine Bauanträge vor.

Es liegt lediglich ein Schreiben vom Grünflächenamt vor, welches die gesperrte Treppe am diska-Markt zum Bräuteichweg betrifft. Der Ortschaftsrat schlägt dem Grünflächenamt vor, diese Treppe nicht wieder instandzusetzen, da diese vom Neigungsverhältnis zu steil ist und von Älteren bzw. gehbehinderten Bürgern mit Gehilfen nicht genutzt werden kann. Der Zugang von der Verkaufseinrichtung „diska“ zum Bräuteichweg ist durch die kleine Parkanlage für jedermann sichergestellt.

6 Informationen des Ortsvorstehers

Der Ortsvorsteher erklärt, dass der Ortschaftsrat Herrn Stötzer für die heutige Sitzung eingeladen hat, um über die Fortsetzung der Restarbeiten sowie die Umsetzung des barrierefreien Zugangs an der Grundschule zu sprechen. Herr Dr. Müller übergibt das Wort an Herrn Stötzer. Dieser erklärt, dass als nächstes die Trockenlegung des Schulgebäudes im Hofinnenbereich begonnen wird. Dazu muss der Hof aufgerissen und anschließend wieder instandgesetzt werden. Hierfür ist ein Betrag von insgesamt 400 T€ veranschlagt. Diese beiden Sanierungsabschnitte werden sich auf zwei Jahre bis circa Ende 2016 erstrecken.

Anschließend, ebenfalls in einem Zweijahresabschnitt, werden die restlichen Seiten des Schulgebäudes trockengelegt, so dass danach auch die Fassadensanierung erfolgen kann. Geplant ist in diesem Zeitabschnitt auch der Anbau des Aufzuges.

Die Maßnahmen für 2017/2018 müssen noch durch den Stadtrat beschlossen werden, die Maßnahmen für 2015/2016 hingegen nicht.

Der OR Herr Welzel fragt an, ob es in der Stadtverwaltung bekannt ist, dass es derzeit viele Störung mit der Heizung gegeben hat, vermutlich durch den feuchten Keller. Herr Stötzer bejaht diese und merkt hierzu an, dass das Energiemanagement derzeit an einer Optimierung der Heizungsanlage arbeitet.

Der OR Herr Tietze fragt an, ob bei der Instandsetzung der Außenanlage auch eine neue Einzäunung mit bedacht ist. Herr Stötzer verneint dies mit der Anmerkung, dass nach der Trockenlegung nur die Hofwiederherstellung erfolgen wird.

Herr OR Tietze fragt weiterhin an, wie weit die Planungsvorbereitungen hinsichtlich der Turnhalle sind. Herr Stötzer erklärt, dass die Planungsphase 3 absolviert wurde und nun der GMH keine weiteren Aufträge vorliegen. Die Planung wäre noch umsetzbar, da sich bisher keine Änderungen ergeben haben.

Im Einvernehmen aller Ortschaftsräte stellt Frau Esche vom Kultur- und Heimatverein die Frage, ob auf dem kleinen Amtsweg eine Ausnahmegenehmigung für die Erhöhung der Personenzahl der Aula in der Grundschule von 120 auf 150 für die Veranstaltung „Große Kunst in kleinem Ort“ erteilt werden kann. Sie hat sich bereits beim Baugenehmigungsamt erkundigt. Die Möglichkeit würde wohl bestehen. Der Ortsvorsteher merkt hierzu an, dass es für den Verein ein großer Unterschied ist, ob 120 oder 150 Personen Eintrittskarten kaufen können. Herr Stötzer erklärt, dass die Ausnahmegenehmigung für diese Veranstaltung kein Problem ist, wenn die 150 Personen reinpassen.

Da Herr Stötzer mit seinen Ausführungen fertig ist und keine weiteren Fragen mehr bestehen, bedankt sich Herr Dr. Müller bei ihm und verabschiedet ihn.

Des Weiteren informiert der Ortsvorsteher darüber, dass nun die Blutspendeaktion im Sportlerheim des „FC Wacker“ stattfinden, erstmals am 16.02.2015.

7 Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Herr OR Irmischer informiert die Ortschaftsräte über die unangenehmen Gerüche auf der Fabrikstraße. Er fragt an, ob sich eine hierfür zuständige Behörde die dort ansässige Firma mal ansehen könnte.

Herr OR Tietze gibt die aktuellen Schülerzahlen für die nächsten Jahre bekannt.

Herr OR Welzel stellt den Antrag, dass das Verfahren „Lug ins Land wieder aufgenommen wird.

Herr Dr. Müller erklärt, dass diesbezüglich für die nächste Sitzung eine Beschlussvorlage vorbereitet wird.

8 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger der Bachgasse fragt an, ob dort wegen Lärmbelästigung aufgrund der Haltung von Hühnern und mehreren Hähne eine Kontrolle veranlasst werden könnte.

- 9 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf - öffentlich -
-

Zur Unterschrift der Niederschrift des Ortschaftsrates Wittgensdorf – öffentlich – werden auf Vorschlag des Ortsvorstehers die Ortschaftsratsmitglieder **Herr Rainer Pilz** und **Herr René Hermsdorf** bestimmt.

Damit schließt der Ortsvorsteher **Herr Dr. med. Ullrich Müller** die Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf – öffentlich –.

.....
Datum Dr. Ullrich Müller
 Ortsvorsteher

.....
Datum Rainer Pilz
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

.....
Datum René Hermsdorf
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

.....
Datum Jacqueline Uteg
 Schriftführerin